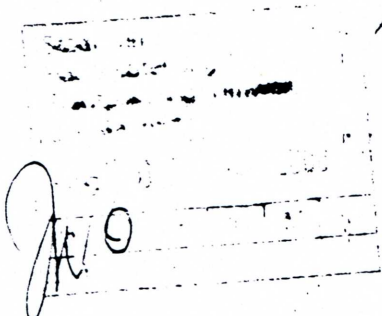


*SUSI HAR*  
*A. Schäfle*

1

65



*JA/0*

FK: BM 1, 2, 3  
FWS/FDP  
SPD  
Grüne  
Fax: UGV/VP  
BD  
SuB  
SWU  
ca. 5-5.08/

CDU Fraktion  
Dr. Rottraud Schäfle

Stadt Ulm Zentrale Dienste
Eing. 05. Mai 2008
Tgb.-Nr. II/83
Bearb. Stelle

*08.08/6*

Herrn  
Oberbürgermeister Ivo Gönner  
Rathaus

89070 Ulm

Ulm, 30.04.2008

Betrifft: Dynamisierung der Verkehrsführung in der Ulmer Innenstadt

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

In Anschluss an den am am 30.04.2008 an Sie gerichteten Antrag der CDU Fraktion zu 'Schaffung einer Umweltzone' beantrage ich, in der Ulmer Innenstadt im Zuge der Einführung des neuen Verkehrsrechners dafür vorzusorgen, dass der Verkehr flüssiger laufen kann. Dies bedeutet, dass in den wichtigen Straßen durchwegs grüne Wellen eingeführt werden.

Begründung:

Nach dem im obigen Antrag dargelegten Gutachten des Fraunhofer Instituts für Verkehrs- und Infrastruktursysteme könnte die Luftqualität hinsichtlich CO2- und Feinstaubbelastung in den Innenstädten wirksam verbessert werden, wenn der Verkehr durch die Stadt flüssiger gestaltet wäre.

Wenn man z.B. von der Heidenheimerstraße zur Frauenstraße fährt, muss man in den allermeisten Fällen (vor allem in der König Wilhelm Straße) bis zu fünf Mal bei Rotlicht stehen bleiben und dies in kurzen Abständen. Auch die Karlsstraße hat keine durchgehende grüne Welle, die Olgastraße nur teilweise, etc.

Mit freundlichem Gruß

*R. Schäfle*

Dr. Rottraud Schäfle